

UNTERNEHMENS- POLITIK

(ANLAGE ZUM MHB | KAPITEL 5)

GRUNDLAGE:

DIN EN ISO 45001:2022

DIN EN ISO 14001:2015

DIN EN ISO 9001:2015

DIN EN ISO 27001:2022

PRÄAMBEL

Die Paul Vahle GmbH & Co. KG – im Folgenden als *VAHLE Group* bezeichnet – steht als international tätiges Unternehmen mit ihren Tochtergesellschaften für ganzheitliche Systemlösungen zur Energie- und Datenübertragung. Die Unternehmenspolitik der VAHLE Group bildet die Grundlage für ein integriertes Managementsystem, das sämtliche Aktivitäten weltweit umfasst.

Unser Anspruch ist es, unternehmerisches Handeln konsequent mit den Prinzipien von Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit (SGA), Umweltschutz, Qualität und Informationssicherheit zu verbinden. Wir verpflichten uns zur Einhaltung aller relevanten gesetzlichen, regulatorischen und kundenspezifischen Anforderungen und streben eine kontinuierliche Verbesserung in allen genannten Bereichen an.

Durch ein einheitliches Verständnis von Verantwortung, Qualität und Nachhaltigkeit sichern wir die Zukunftsfähigkeit unserer Prozesse, Produkte und Services – über alle Standorte und Gesellschaften hinweg.

Diese Unternehmenspolitik ist verbindlich für alle Unternehmen und Mitarbeitenden der VAHLE Group weltweit.

1. SICHERHEIT UND GESUNDHEIT BEI DER ARBEIT (SGA)

Die VAHLE Group betrachtet den Arbeits- und Gesundheitsschutz als wesentlichen Bestandteil ihrer unternehmerischen Verantwortung. Durch die systematische Verankerung von Sicherheits- und Gesundheitsmaßnahmen in allen Geschäftsprozessen schaffen wir ein Arbeitsumfeld, das die Gesundheit und Sicherheit unserer Beschäftigten schützt und fördert. Diese Politik dient als verbindlicher Rahmen für unser Engagement und die fortlaufende Weiterentwicklung unseres Sicherheits- und Gesundheitsschutzmanagementsystems.

Sicherstellen von Ressourcenbereitstellung

Die VAHLE Group verpflichtet sich, sichere und gesundheitsgerechte Arbeitsbedingungen bereitzustellen, die geeignet sind, arbeitsbedingte Verletzungen und Erkrankungen zu verhindern. Unsere Verantwortung für die Sicherheit und Gesundheit aller Beschäftigten ist integraler Bestandteil unserer unternehmerischen Tätigkeit und wird systematisch in allen Geschäftsprozessen verankert. Diese Verpflichtung berücksichtigt die Größe, den Zweck sowie den Kontext unseres Unternehmens und ist auf unsere spezifischen Risiken und Chancen ausgerichtet.

Erfüllung interner und externer Anforderungen

Wir verpflichten uns, alle relevanten gesetzlichen Anforderungen sowie sonstige bindende Verpflichtungen, die wir gegenüber Beschäftigten, Behörden und anderen interessierten Parteien eingegangen sind, vollumfänglich zu erfüllen. Die Identifikation, Bewertung und Einhaltung dieser Anforderungen ist ein fester Bestandteil unseres Managementsystems.

Bewertung und Verbesserung der SGA-Leistung

Ein zentrales Ziel unseres Handelns ist die fortlaufende Verbesserung unserer Leistungen im Bereich Sicherheit und Gesundheit. Wir verbessern fortlaufend die Wirksamkeit unseres Managementsystems, um ein sicheres Arbeitsumfeld zu fördern und unsere SGA-Ziele wirksam umzusetzen. Die Prävention hat dabei höchste Priorität: Gefährdungen werden systematisch

ermittelt und mit dem Ziel ihrer Beseitigung oder – sofern dies nicht möglich ist – mit angemessenen Schutzmaßnahmen reduziert.

Einbeziehen der Beschäftigten

Wir fördern eine Kultur, in der Arbeitssicherheit und Gesundheitsförderung aktiv gelebt werden. Die Beschäftigten der VAHLE Group werden kontinuierlich geschult und informiert, um sicherheits- und gesundheitsgerechtes Verhalten in ihre tägliche Arbeit zu integrieren. Ihre Mitwirkung ist für uns unverzichtbar. Deshalb stellen wir sicher, dass sie in allen relevanten Belangen des SGA-Managementsystems konsultiert und einbezogen werden – direkt oder über ihre gewählten Vertreter.

2. UMWELTPOLITIK

Unsere Produkte zahlen massiv in die weltweite Nachhaltigkeit ein und tragen somit auch zum weltweiten Umweltschutz bei. Dies beginnt bei der Elektrifizierung von ERTGs in den großen Containerhäfen, was dazu führt, dass die Dieselmotoren der ERTGs abgestellt werden können, und geht bis zur sensiblen Steuerungs- / Überwachungselektronik in Stromabnehmern – unserem ‚Smart Collector‘. Verschleiß wird frühzeitig erkannt und somit die Umweltbelastung reduziert.

Unternehmerische Verantwortung

Die Einhaltung aller gesetzlicher und behördlichen Vorschriften, sei es im Umwelt- oder Arbeitsschutz, ist für uns selbstverständlich. Wir verpflichten uns ausdrücklich zur Einhaltung aller für uns geltenden bindenden Verpflichtungen, wie z. B. gesetzlicher Regelungen, behördlicher Auflagen, Normanforderungen sowie vertraglicher und freiwilliger Selbstverpflichtungen, die im Rahmen unseres Umweltmanagementsystems berücksichtigt werden. Wir sind uns unserer Verantwortung mit allen damit zusammenhängenden Auswirkungen auf die Umwelt sowie die Gesellschaft bewusst, die mit unseren Handlungen einhergehen. So achten wir auf eine hohe Wasser- und Luftqualität sowie die Reduzierung von Abfall.

Aktiver Schutz der Umwelt

Wir verpflichten uns zum aktiven Schutz der Umwelt, insbesondere durch die Vermeidung und Reduzierung von Umweltbelastungen, wie z. B. Treibhausgasemissionen, Ressourcenverschwendung oder Schadstoffeinträge. Dieser Grundsatz gilt sowohl für unsere Produkte als auch für unsere Prozesse und spiegelt sich in der Förderung umweltschonender Technologien und dem Einsatz erneuerbarer Energien wider.

Aufklärung und Sensibilisierung aller Mitarbeiter*innen

Die Sorge für die Umwelt obliegt allen Mitarbeitern*innen in unserem Unternehmen. Wir fordern alle Mitarbeiter*innen auf, an ihren Arbeitsplätzen eigenverantwortlich und aktiv Umweltschutz zu praktizieren. Um dies zu fördern, sensibilisieren, informieren und schulen wir konsequent unsere Mitarbeiter*innen dahingehend, dass sie im Sinne der Umweltschutzpolitik tätig sind und die Umweltschutz-Maßnahmen aktiv unterstützen können.

Reduzierung der Umweltbelastungen

Maßnahmen zur Reduzierung von Umweltbelastungen (z.B. kein Freisetzen von Treibhausgasen bzw. Dekarbonisierung) hinsichtlich unserer Produkte und Prozesse setzen wir - im Rahmen wirtschaftlicher Möglichkeiten und über die gesetzlichen Bestimmungen hinaus - um. Selbstverständlich berücksichtigen wir hierbei auch die Anforderungen und Interessen unserer Kunden, Lieferanten sowie weiterer Parteien. Der Einsatz ‚Erneuerbarer Energien‘ wird stetig ausgebaut.

Ressourcenschonung durch nachhaltiges Ressourcenmanagement

Die effiziente Nutzung von Energie und Material ist für uns nicht nur ein Wirtschaftlichkeitsfaktor, sondern Teil unseres Umweltmanagements. Die Effizienz sowohl beim Einsatz von Hilfsmedien wie Wasser oder Strom als auch der verarbeiteten Rohstoffe ist für uns ein wesentlicher Beitrag zur Vermeidung von Umweltbelastungen. Unser Ziel ist es vorhandene Materialien oder Produkte so zu verwenden, wie sie sind, um Abfälle zu reduzieren (Wiederverwendung). Entstehen doch Abfälle, legen wir Wert darauf, dass diese wieder in Rohstoffe umgewandelt werden können (Recycling).

Aufdecken und Realisieren von Verbesserungspotenzialen

Die Umweltpolitik der VAHLE Group wird regelmäßig im Hinblick auf die Umsetzung unserer Umweltziele überprüft. Auf dieser Grundlage identifizieren wir systematisch Verbesserungspotenziale, führen Korrekturmaßnahmen durch und entwickeln unsere Umweltleistung fortlaufend weiter. Für uns ist die Umwelt und deren Schutz kein statischer Zustand, sondern ein fortlaufender Entwicklungsprozess. Deshalb verpflichten wir uns, unser Umweltmanagementsystem fortlaufend zu optimieren. Dabei sehen wir Nachhaltigkeit und Innovation nicht als Gegensätze, sondern als zentrale Treiber für zukunftsfähiges und verantwortungsbewusstes Handeln.

Offene Kommunikation

Wir suchen in allen umweltrelevanten Fragen den offenen Dialog mit unseren Kunden und der Öffentlichkeit. Dabei arbeiten wir eng mit Behörden und anderen Institutionen zusammen. Wir informieren über aktuelle Ereignisse und geplante Vorhaben unseres Unternehmens und reagieren so rechtzeitig auf eventuelle Sorgen und Befürchtungen der interessierten Parteien.

3. QUALITÄTSPOLITIK

Die Qualitätspolitik der VAHLE Group, bestimmt durch den Grundsatz: "Wir liefern unseren Kunden hochwertige Produkte und Dienstleistungen, die dem Standard der Technik und seinen Anforderungen voll entsprechen!", ist in den vier nachfolgenden verbindlichen Grundsätzen zusammengefasst.

Marktorientierte Qualität

Zum Halten bzw. Ausbauen der Wettbewerbsposition der VAHLE Group hat die Qualität ihrer Erzeugnisse und Dienstleistungen sowohl den vereinbarten Vorgaben des Kunden als auch deren berechtigten Erwartungen an den Technologieführer zu entsprechen. Von keinem Produkt darf eine Gefährdung von Mensch und Umwelt ausgehen.

Wirtschaftliche Qualität

Als gewinnorientiertes Unternehmen ist die Qualität unter Berücksichtigung der gegebenen materiellen, personellen und finanziellen Möglichkeiten – d.h. in einem angemessenen Preis-/Leistungsverhältnis vom Kunden auch honoriertem Rahmen – festzulegen und zu sichern.

Verantwortung für die Qualität

Eine hohe Qualität setzt hohe Anforderungen an alle Mitarbeiter*innen. Das Qualitätsmanagement ist Aufgabe und Verpflichtung der Führungskräfte in allen Ebenen. Jeder Mitarbeiter der VAHLE Group ist von den Führungskräften aufzuklären, zu motivieren und zu schulen. Zur Förderung des Qualitätsbewusstseins ist der Ausbildung und Fortbildung aller Mitarbeiter*innen größte Beachtung zu schenken. Jeder Mitarbeiter trägt die Verantwortung für die Qualität seiner Arbeit.

Für jeden unserer Mitarbeitenden gilt: „QUALITÄT BEGINNT BEI MIR“

Ablauforientierte Qualitätssicherung

Das enge Zusammenwirken von Vertrieb, Entwicklung, Fertigung bis zum Kundendienst wird innerhalb der einzelnen Standorte und auch untereinander durch festgelegte Abläufe und Tätigkeiten geregelt sowie deren Zuständigkeit und Verantwortung festgelegt. Eine ständige Verbesserung von Technik und Abläufen soll sicherstellen, dass die Effektivität unserer Arbeit und die Qualität ständig weiterentwickelt werden.

Anforderungen erfüllen und ständige Verbesserung

Wir verpflichten uns zur Erfüllung aller zutreffenden Anforderungen, einschließlich gesetzlicher und behördlicher Vorgaben, Kundenanforderungen sowie interner Standards. Zudem ist die fortlaufende Verbesserung unseres Qualitätsmanagementsystems ein integraler Bestandteil unserer Unternehmensstrategie. Wir überprüfen regelmäßig unsere Prozesse, Strukturen und Ergebnisse, um nachhaltige Verbesserungen und eine stetige Weiterentwicklung zu erreichen.

4. INFORMATIONSSICHERHEITSPOLITIK

Die VAHLE Group versteht Informationssicherheit als integralen Bestandteil ihrer Unternehmensstrategie und als essenziellen Baustein für Vertrauen, Stabilität und nachhaltigen Erfolg. Der Schutz von Informationen – ob digital, physisch oder im Austausch mit Geschäftspartnern – ist für uns von zentraler Bedeutung. Unsere Informationswerte müssen jederzeit gegen Verlust, unbefugten Zugriff, Manipulation und Unterbrechung geschützt sein.

Unser Informationssicherheitsmanagementsystem (ISMS) stellt sicher, dass Informationen unter Berücksichtigung ihrer Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit systematisch geschützt und Risiken beherrscht werden. Dabei berücksichtigen wir den Kontext unseres Unternehmens, die strategische Ausrichtung sowie die Anforderungen interner und externer interessierter Parteien.

Angemessenheit zum Unternehmenszweck

Unser ISMS ist auf den Zweck, die Größe, die Prozesse und die IT-abhängigen Dienstleistungen der VAHLE Group abgestimmt. Es berücksichtigt sowohl technologische Entwicklungen als auch branchenspezifische Anforderungen und unterstützt unsere geschäftlichen, vertraglichen und gesetzlichen Verpflichtungen.

Informationssicherheitsziele und Zielrahmen

Diese Politik bildet die Grundlage für das Festlegen konkreter Informationssicherheitsziele. Diese werden regelmäßig abgeleitet, messbar formuliert, überwacht und im Rahmen von Managementbewertungen beurteilt. Sie unterstützen die ständige Verbesserung der Informationssicherheit in allen Unternehmensbereichen.

Verpflichtung zur Einhaltung zutreffender Anforderungen

Wir verpflichten uns zur Einhaltung aller relevanten gesetzlichen, vertraglichen und regulatorischen Anforderungen sowie branchenspezifischer Standards und interner Regelungen, die im Zusammenhang mit Informationssicherheit stehen. Dazu gehören insbesondere Anforderungen zum Datenschutz, zur Datensicherheit und zum Schutz geschäftskritischer Informationen.

Aufklärung und Sensibilisierung aller Mitarbeiter*innen

Informationssicherheit ist ein permanentes Ziel unseres Unternehmens und ein integraler Bestandteil unserer Arbeitsweise. Das Sicherheitsbewusstsein unserer Mitarbeiter*innen steht hierbei im Vordergrund. Um dies sicherzustellen werden alle Mitarbeiter*innen regelmäßig geschult und sensibilisiert.

Verpflichtung zur fortlaufenden Verbesserung

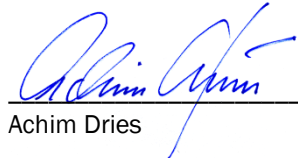
Unser Ziel ist es, die Wirksamkeit des Informationssicherheitsmanagementsystems fortlaufend zu verbessern. Hierzu führen wir regelmäßige Bewertungen, Audits, Schulungen sowie Risikoanalysen durch, leiten Maßnahmen ab und setzen diese konsequent um. Dabei werden technische, organisatorische und personelle Aspekte gleichermaßen berücksichtigt.

5. ABSCHLUSS

Diese Unternehmenspolitik wird regelmäßig auf ihre Angemessenheit und Wirksamkeit überprüft, bei Bedarf angepasst und allen Beschäftigten sowie relevanten interessierten Parteien kommuniziert. Sie stellt eine verbindliche Grundlage für unser tägliches Handeln dar und bildet den Rahmen für die Festlegung und Bewertung unserer Unternehmensziele.

Kamen, im Mai 2025

Dipl.-Ing. | M.S.M.E.



Achim Dries

Geschäftsführung | Managing Director & CEO